

KYOKUSHINKAI DEUTSCHLAND e.V.



IKO Matsushima

Deutsche Meisterschaft 2024

Kinder / Jugendliche

Erwachsene / Master und Nachwuchs

- verbandsoffen in allen Klassen –

Ausschreibung / Einladung

- Termin: Samstag, 09. November 2024
- Ort: Jahnhalle Mönchengladbach
Volksgartenstr. 165
41065 Mönchengladbach
- Ausrichter: ASV Dojo Mönchengladbach e.V.
Künkelstr. 44, 41063 Mönchengladbach
- Dojoleiter: Sempai Ronny Stahl
- Email: vorstand@asv-dojo.de
- Veranstalter: Kyokushinkai Deutschland e.V.
Blomkamp 49, 22549 Hamburg
E-Mail: marten@kyokushinkaideutschland.de
- Teilnehmer: Kinder und Jugendliche von 6-17 Jahren.
Erwachsene Nachwuchs-Klasse (auch 40+).
Erwachsene Master-Klasse (auch 40+).
Anmeldung bis spätestens 26. Oktober 2024

Organisatorisches

Teilnahme

Das Turnier wird verbands offen ausgerichtet. Es können nur Karateka aus Verbänden teilnehmen, in denen die Stilrichtung Kyokushin Karate und deren Regeln bekannt wird.

Alle Teilnehmer erkennen die Wettkampfregeln an.

Es können nur eingeladene Verbände und Stilrichtungen teilnehmen.

Wir wünschen allen Karatekas viel Erfolg und hoffen ebenfalls auf viele Fans und Zuschauer.

Checkliste für die Teilnahme

- Kleidung: Sauberer, dem Stil entsprechender Karate-Gi
- Schutzausrüstung: Wird vom Veranstalter nicht gestellt!
- Mitbringen: EKKO Pass oder anderer Verbandspass, aus dem die Wettkampferfahrung und Graduierung hervorgeht.
- Mitbringen: unterschriebene Verzichtserklärung / Vollmacht.
- Mitbringen: Für Kämpfer Sportärztliches Attest (nicht älter als 3 Monate) und im Erwachsenenbereich neg. HIV-Test (nicht älter als 6 Wochen).

Gebühren für Teilnehmer und Zuschauer

Die Wettkampfteilnahme beträgt 38,- Euro je Teilnehmer und Kategorie (Kata, Kumite).

Die Startgebühr ist für alle Teilnehmer zu entrichten. Dies gilt auch, falls Teilnehmer kurzfristig ausfallen, nicht zum Wettkampf erscheinen oder disqualifiziert werden sollten.

Die Gebühr ist nach Anmeldung an den KKD zu überweisen.

Empfänger: KKD e.V.

Bank: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE80200505501043224474

Verwendungszweck: Deutsche Meisterschaft 2024, Vor- und Nachname, Kategorie, Dojo

Der Eintritt für Zuschauer ist kostenfrei.

Kampfrichter

Um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen, bitten wir Euch dringend, für das Turnier auch Kampfrichter zu stellen.

Die Meldung der Kampfrichter (Name, Dojo, Graduierung) ist spätestens bis zum Meldeschluss per E-Mail vorzunehmen. (vorstand@asv-dojode.de)

Für die Kampfrichter werden Getränke und Snacks kostenfrei bereitgestellt.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **26. Oktober 2024**.

Die Anmeldung erfolgt über das Turnierportal TVpro-online. Der Link ist über die Webseite www.kyokushin-deutschland.de erreichbar bzw. direkt über <http://www.tvpro-online.de/turniere/item/43173>

Verspätete Meldungen können nur noch im Ausnahmefall berücksichtigt werden.

Die Startgebühren erhöhen sich in diesen Fällen um 10 Euro je Kategorie und Teilnehmer.

Zeitplan

Freitag 08.11.2024

18:00-22:00 Uhr Anmelden und Wiegen der Teilnehmer
ASV Dojo Mönchengladbach, Künkelstr. 44, 41063 Mönchengladbach

Samstag 09.11.2024

8:30-09:30 Uhr weitere Möglichkeit zum Anmelden und Wiegen der Teilnehmer Jahnhalle Mönchengladbach

09:00 Uhr Einlass

09:30 Uhr Treffen der Kampfrichter auf der Tatami

10:00 Uhr Beginn der Wettkämpfe Kinder- und Jugendbereich

ca. 12 Uhr Mittagspause

12:30 Uhr offizielle Eröffnung mit Zeremonie; Einmarsch Kampfrichter, Offizielle und Teilnehmer. Begrüßung und Vorstellung

13:00 Uhr Beginn der Wettkämpfe Erwachsene

20.00 Uhr Geplantes Ende der Wettkämpfe und Siegerehrungen.

Verpflegung

Es gilt Selbstversorgung

Klasseneinteilung

Maßgeblich für die Zuteilung zu einer Kategorie/Klasse ist der Zeitpunkt des Meldeschlusses.

Der Ausrichter vor, bei zu geringen Meldungen in einer Klasse, Gewichtsklassen zusammenzulegen.

Kämpfe um den 3.Platz werden ausgetragen.

Kumite, Kinder und Jugendliche

Jungen und Mädchen starten getrennt in verschiedenen Altersklassen.

Es wird großer Wert auf eine faire Einteilung der Gewichtsklassen gelegt.

Schutzausrüstung (wird nicht gestellt):

- Tiefschutz unter der Hose.
- Schienbein- und Spannschützer (ohne Verstärkung) unter der Hose.
- Mundschutz
- Kopfschutz
- Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Zusätzliche Schutzausrüstung für Teilnehmer bis 15 Jahre (wird nicht gestellt)

- Faustschützer (Sandsackhandschuhe etc. ohne Sandfüllung).
- Oberkörperschutz (Kampfweste wie beim Taekwondo).
- Kopfschutz ist Pflicht. (Helm)

Jungen

Kinder	6-7 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	8-9 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	10-11 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	12-13 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	14-15 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugendliche	16-17 Jahre	(Kein Vollkontakt zum Kopf)

Mädchen

Kinder	6-7 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	8-9 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	10-11 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	12-13 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Kinder	14-15 Jahre	(Kein Vollkontakt)
Jugendliche	16-17 Jahre	(Kein Vollkontakt zum Kopf)

Kinder und Jugend KATA

Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen.

Jungen und Mädchen gemischt

Kinder	6-10 Jahre
Jugend	11-14 Jahre
Jugend	15-17 Jahre

In der **1. Runde** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach Wahl aus: Taikyoku sono ichi, Taikyoku sono ni, Taikyoku sono san.

Es gilt bei den Katas ein KO System. Es treten immer 2 Teilnehmer gegeneinander an. Der Sieger kommt eine Runde weiter.

In den **Folgerunden** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach Wahl. Zur Wahl stehen: Taikyoku sono ichi, Taikyoku sono ni, Taikyoku sono san, Pinan sono ichi, Pinan sono ni, Pinan sono san, Pinan sono yon, Pinan sono go.

Eine Wiederholung der gezeigten Kata in den Folgerunden ist nicht möglich.

Erwachsene Nachwuchs Kumite (bis 3 Kyu)

Für Teilnehmer ab 18 Jahre bis einschließlich 3 Kyu. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit gar keiner oder geringer Wettkampferfahrung (max. 2 Kyokushinkaiturnier gekämpft). Ein Pass des entsprechenden Verbandes ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung wird nicht gestellt:

- Tiefschutz unter der Hose.
- Schienbein- und Spannschützer (ohne Verstärkung) unter der Hose.
- Mundschutz.
- Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Leichtgewicht:	bis 70kg
Mittelgewicht:	70 kg bis 80kg
Schwergewicht:	über 80 kg

Damen

Leichtgewicht	bis 65kg
Schwergewicht	über 65kg

Erwachsene Nachwuchs Kumite 40+ (bis 3 Kyu)

Für Teilnehmer ab 40 Jahre bis einschließlich 3 Kyu. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit gar keiner oder geringer Wettkampferfahrung (max. 2 Kyokushinkaiturnier gekämpft). Ein Pass des entsprechenden Verbandes ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung wird nicht gestellt: Tiefschutz unter der Hose.
 Schienbein- und Spannschützer (ohne Verstärkung)
 unter der Hose.
 Mundschutz.
 Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Mittelgewicht: bis 85kg
Schwergewicht: über 85 kg

Damen

Leichtgewicht bis 65kg
Schwergewicht ab 65kg

Erwachsene Master Kumite

Für Teilnehmer ab 18 Jahre. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit Wettkampferfahrung oder ab 2 Kyu. Ein Pass des entsprechenden Verbandes ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung **wird nicht gestellt**: Tiefschutz unter der Hose.
 Mundschutz.
 Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Leichtgewicht: Bis 70 kg
Mittelgewicht: 70 kg bis 80kg
Schwergewicht: über 80 kg

Damen

Leichtgewicht bis 65kg
Schwergewicht ab 65kg

Erwachsene 40+ Master Kumite

Für Teilnehmer ab 40 Jahre. Diese Klasse ist nur für Karatekas mit Wettkampferfahrung oder ab 2 Kyu. Ein Pass des entsprechenden Verbandes ist deshalb vorzulegen und wird geprüft. Der Veranstalter behält sich vor, Klassen mit geringer Beteiligung zusammen zu legen bzw. neu aufzuteilen.

Schutzausrüstung **wird nicht gestellt:** Tiefschutz unter der Hose.
Mundschutz.
Zusätzlich bei Damen: Brustschutz (nur Hartschalen).

Herren

Mittelgewicht: bis 85kg
Schwergewicht: über 85 kg

Damen

Leichtgewicht bis 65kg
Schwergewicht ab 65kg

Erwachsene Nachwuchs KATA

Für Teilnehmer ab 18 Jahre bis einschließlich 2 Kyu.

Männer und Frauen treten in einer Klasse an.

In der **1. Runde** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata die per Losentscheid aus Pinan sono ni, Pinan sono san und Pinan sono yon vorgegeben wird.

Es gilt bei den Katas ein KO-System. Es treten immer 2 Teilnehmer gegeneinander an. Der Sieger kommt eine Runde weiter.

In den **Folgerunden** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach Wahl aus dem fortgeschrittenen Bereich. Dies sind:

Pinan sono ni, Pinan sono san, Sanchin No, Pinan sono yon, Pinan sono go, Gekesai-dai, TsukiNO, Yantsu

Eine Wiederholung der gezeigten Kata in den Folgerunden ist nicht möglich.

Erwachsene Master KATA

Für Teilnehmer ab mind. 1 Kyu und 18 Jahre.

Männer und Frauen treten in einer Klasse an.

In der **1. Runde** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata die vorgegeben wird. (Losentscheid)

Ausgelost werden folgende Kata:

Yantsu, TsukiNo, Geksai-dai, Saiha, Geksai-sho

Es gilt bei den Katas ein KO System. Es treten immer 2 Teilnehmer gegeneinander an. Der Sieger kommt eine Runde weiter.

In den **Folgerunden** zeigt jeder Teilnehmer eine Kata nach Wahl aus dem fortgeschrittenen Bereich. Dies sind:

Geksai-dai, TsukiNO, Yantsu, Tensho, Saiha, Seiinchin, Geksai-sho, Kanku, Garyu, Seipai, Sushiho.

Eine Wiederholung der gezeigten Kata in den Folgerunden ist nicht möglich.

WettkampfregeIn:

Allgemeines

Die Wettkampfordnung gilt für Einzel- und Mannschaftskämpfe, die innerhalb der KKD e. V. von ihren Mitgliedern ausgetragen werden. Sie soll ferner die Grundlage für Begegnungen und

Wettkämpfe mit artverwandten Disziplinen und Verbänden sein. Der Zweck der Wettkampfordnung ist die einheitliche Regelung aller technischen und organisatorischen Angelegenheiten, die bei der Durchführung eines Turniers zu beachten sind.

Maßgeblich ist die Wettkampfordnung der EKO, modifiziert durch diese Regeln.

Achtung:

Für alle Kinder- und Jugendturniere gilt grundsätzlich ein Vollkontakt-Verbot!

Durch die Anmeldung/Teilnahme zum/am Turnier wird die Wettkampfordnung der KKD in allen Teilen sowohl vom Teilnehmer als auch dem meldenden Verein anerkannt.

Gesundheitszeugnis

Jeder Teilnehmer an Wettkämpfen hat sich im Vorfeld einer sportärztlichen Untersuchung zu unterziehen, deren positives Ergebnis entweder in seinem Karate-Pass eingetragen sein muss oder auch in einer anderen schriftlichen Form nachgewiesen werden muss.

Kleidung und Ausrüstung

Die Wettkampfbekleidung besteht aus dem Karate-Gi mit dem Stilrichtungs- und dem Verbandsabzeichen sowie der vorgeschriebenen Schutzausrüstung.

Die Wettkämpfer dürfen keine andere als die oben genannte Bekleidung tragen. Das Tragen einer Brille und von Schmuckgegenständen (Uhren, Ringe, Ketten, Freundschaftsbändern, Ohrringe und jegliche Art von (verletzungsfördernden) Körperpiercing etc.) sind verboten. Im Zweifel entscheidet die Wettkampfleitung.

Fuß- und Fingernägel müssen kurzgeschnitten sein.

Bandagen und Tapes müssen am Kampfrichtertisch oder vom Hauptkampfrichter vor dem Kampfbeginn begutachtet werden. Sollte es zu schwierig sein, festzustellen, ob eine Bandage erforderlich ist, kann die Meinung des Wettkampfarztes/eines Sanitäters eingeholt werden.

Es muss die in der Turnierausschreibung angegebene Schutzausrüstung getragen werden.

Wenn nicht anderes angegeben, gilt für Kinder/Schüler bis 15 Jahre:

- Tiefschutz (unter der Hose)
- Schienbein- und Spannschutz (ohne Verstärkung)
- Faustschützer (Sandsackhandschuhe etc. ohne Sandfüllung)
- Oberkörperschutz (Kampfweste wie beim Taekwondo) - Kopfschutz ist Pflicht. - Mundschutz

Wettkampfzeit

Kinder und Jugendliche

Vorrunden:

1,5 Minuten Kampfzeit ohne Unterbrechung, danach Kampfrichterentscheid.

Viertel-/Halbfinale und Finale:

1,5 Minuten Kampfzeit ohne Unterbrechung, bei Unentschieden

(10- und 11-jährige) 1 Minute Verlängerung, dann Enchosen der Kampfrichter. (ab

12 Jahren) 2 Minuten Verlängerung, dann Enchosen der Kampfrichter.

Erwachsene

2 Minuten Kampfzeit ohne Unterbrechung,
bei Unentschieden 2 Min. Verlängerung, Enchosen

Ab Halbfinale 3 Minuten Kampfzeit,
bei Unentschieden 2 Min. Verlängerung
bei weiterem Unentschieden Gewichtsentscheid
falls kein ausreichender Gewichtsentscheid: Verlängerung 2 Minuten, dann Pflichtentscheid

Abweichungen sind möglich (durch die Turnierleitung).

Wertung

Die am Ende der Kampfzeit zu wertenden Tritte und Schläge müssen jeweils mit einer erlaubten dynamischen und korrekten Karate-Technik ausgeführt werden.

1. Waza-ari (halber Punkt, geht in die Wertung ein)
2. Waza-ari oder Ippon (Siegwertung)

Anmerkung (Kinder und Jugend):

Nicht nur das Treffen ist für eine Wertung entscheidend, sondern auch die Ausführung der Technik (Strecken, Treffen, Zurückziehen, Schnelligkeit).

Eine Technik, die nur halb ausgeführt wird, z.B. Arm oder Bein wird nach einem Treffer nicht zurückgezogen, wird nicht gewertet.

Verwarnungen

Verbotene Handlungen/Fouls werden von den Kampfrichtern angezeigt und die Ahndung/Strafe vom Hauptkampfrichter ausgesprochen.

Ein direkter vorsätzlicher Angriff auf das Knie wird sofort mit einer die Disqualifikation (Shikkaku) geahndet.

Bei Kindern und Jugendlichen gilt:

Bei zu starkem Kontakt wird eine Verwarnung (Chui), schwere Verwarnung (Genten) oder in besonders schweren Fällen nach Rücksprache aller Kampfrichter die Disqualifikation (Shikkaku) ausgesprochen. Offensichtlicher bzw. absichtlich zu starker Kontakt führt zur Disqualifikation.

Ein/e disqualifizierte/r Wettkämpfer/in ist für das gesamte Turnier gesperrt.

Chui Ichi (1. Verwarnung)

Chui Ni (2. Verwarnung) = Genten Ichi (geht in die Wertung ein)

Chui Ichi (1. Verwarnung)

Chui Ni (2. Verwarnung) = Genten Ni = Shikkaku (Disqualifikation)

Das Ergebnis des Wettkampfes wird ermittelt durch

- Sieg durch Aufgabe
- Sieg durch Disqualifikation des Gegners
- Sieg nach Kampfrichterentscheid
- Sieg durch Ippon

Wettkampfordnung

1. Grundsätzlich gelten die **EKO-Regeln für Erwachsene auch für Junioren**. Die gleichen Regeln für Kampfrichter, Kommandos etc. kommen zum Einsatz.
2. Ein Sieg entscheidet sich entweder durch Ippon oder mehrheitliche Entscheidung der Kampfrichter (analog der Erwachsenen unter Berücksichtigung von Wertungen wie Waza-aris und/oder Genten/Chuis).

Die Regeln der EKO werden wie folgt modifiziert:

Es gibt keinen Bruchtest.

Für Kinder/Jugendliche gilt:

Bei Kindern/Jugendlichen bis 15 Jahre sind Fausttechniken und Fußtechniken zum Körper mit kontrolliertem (leichtem) Kontakt erlaubt. Wenn Kampfwesten getragen werden, ist mittlerer Kontakt erlaubt.

Bei Jugendlichen im Alter von 16-17 Jahren sind Fausttechniken und Fußtechniken mit vollem Kontakt zum Körper erlaubt.

Lowkicks sind in den Altersklassen unter 12 Jahren nicht erlaubt.

Für Fußtechniken zum Kopf gilt bei Kindern und Jugendlichen folgendes:

Es sind nur seitliche Fußtechniken mit kontrolliertem (leichten) Kontakt erlaubt (Mawashi-Geri, Taisoku-Mawashi-Soto-Keage, Haisoku-Mawashi-Uchi-Keage, Jodan UchiHaisoku-Geri). Zum Kopf/Hals darf nicht mit Chusoku, Sokuto oder Kakato getreten werden.

Verbotene Techniken:

- Knock-Down-Techniken zum Kopf oder Hals
- Mae-Geri Jodan, Yoko-Geri Jodan, Oroshi-Geris Jodan,
- Roll-Kicks, Hiza-Geri Jodan,
- sämtl. unkontrollierte Fußtechniken zum Kopf/Hals (z.B. Ushiro Mawashi Geri).

Eine Teilnahme sowohl in der Junioren- als auch der Seniorenklasse innerhalb eines Turniers ist ausgeschlossen.

Alle Kinder/Jugendliche unter 18 Jahre benötigen eine ausdrückliche schriftliche

Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten mit den geltenden Kampfregeln.

Die Kampfrichter müssen zum Schutz der Kinder/Jugendlichen eine enge Auslegung der verbotenen/erlaubten Techniken zum Kopf vornehmen.

Sofern ein/e Kämpfer/in absichtlich zu hart Jodan tritt (z.B. in Unkenntnis oder Missachtung der Regeln für Junioren), ist sie/er sofort zu disqualifizieren, unabhängig von einer möglichen Wirkung des Trittes.

Wird unabsichtlich zu hart Jodan getreten, ohne dass bei der/dem Gegner eine Wirkung erzeugt wird, ist sofort eine Verwarnung auszusprechen. Im Wiederholungsfall ist der/die Kämpfer/in zu disqualifizieren. Erwachsene:

Bei Erwachsenen in der Nachwuchsklasse sind Fußtechniken zum Kopf mit Einschränkungen erlaubt. Kaiten-Geris (Roll-Kicks) sind verboten.

Bei Erwachsenen sind in der Master-Klasse sämtliche Fußtechniken zum Kopf erlaubt.

Extrem unsportliches Verhalten (z.B. Spucken oder schwere Beleidigungen) führt zur direkten Disqualifikation.

Verzichtserklärung / Vollmacht

Für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Kyokushinkai Karate am 09.11.2024 in Mönchengladbach.

Ich/Wir bin/sind mir darüber im Klaren, dass der Veranstalter Kyokushinkai Deutschland e.V. und der Ausrichter ASV Dojo Mönchengladbach e.V. keinerlei Haftung für eventuelle Sach- und Personenschäden jeglicher Art übernehmen und daher nicht haftbar zu machen sind. Dieser Ausschluss gilt nicht für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung des Ausrichters und des Veranstalters sowie der Erfüllungsgehilfen beruhen. Dieser Ausschluss gilt ebenfalls nicht für Körperschäden, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung des Ausrichters, des Veranstalters oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

Mir ist bekannt, dass es sich bei dem Turnier um einen Vollkontaktwettbewerb (außer bei Kindern bis 15 Jahre) handelt, bei dem es auch bei regelgerechtem Verhalten zu schwersten Verletzungen kommen kann.

Mir ist bewusst, dass bei diesem Turnier die Wettkampfregelein des KKD (EKO) Anwendung finden. Ich habe alle diese Bedingungen erhalten, gelesen und verstanden und erkenne diese an.

Ich / meine Tochter / mein Sohn bin / ist gesund. Es bestehen von Seiten unseres Haus-/ Sportarztes keinerlei Bedenken, dass ich / meine Tochter / mein Sohn an diesem Turnier teilnehmen darf.

Ich / meine Tochter / mein Sohn bin / ist ausreichend kranken- und unfallversichert.

Die Daten der Teilnehmer werden für die Teilnahme an der Veranstaltung maschinell gespeichert und verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Bei der Veranstaltung können Foto- und Videoaufnahmen vom Ausrichter und Veranstalter gemacht werden. Diese können später ohne Anspruch auf Vergütung verbreitet und veröffentlicht werden (z.B. Internetseite, Zeitung).

Teilnehmer:

Name und Vorname

Datum, Unterschrift :

Datum, Unterschrift Teilnehmer (**bei Minderjährigen die Unterschrift aller Erziehungsberechtigten**)